



Immobilienverband Deutschland IVD
Verband der Immobilienberater, Makler,
Verwalter und Sachverständigen
Region Süd e.V.
Geschäftsstelle München und Presseabteilung:
Gabelsbergerstr. 36, 80333 München
Geschäftsstelle Stuttgart:
Calwer Straße 11, 70173 Stuttgart
www.ivd-sued.net

Pressemeldung

PN 18/30.04.2019

Immobilienumsätze in Bayern: Rückgang von -1,3 % im ersten Quartal 2019 gegenüber dem Vorjahreszeitraum

Von einer Trendwende zu sprechen, wäre zu verfrüht

Nach einer Analyse des Marktforschungsinstituts des IVD Süd e.V. auf Basis des amtlichen Grunderwerbsteueraufkommens lagen die Immobilienumsätze in Bayern im 1. Quartal 2019 bei insgesamt 14,03 Mrd. €.

"In Bayern wurde im 1. Quartal 2019 ein immer noch beachtliches Ergebnis der Immobilienumsätze erzielt, dieses fällt allerdings mit 14,03 Mrd. € um -1,3 % geringer aus als im vergleichbaren Zeitraum des Vorjahres", so Prof. Stephan Kippes, Leiter des IVD-Marktforschungsinstituts.

Im Jahr 2018 schnitt Bayern mit einem Transaktionsvolumen von 54,6 Mrd. € bei den Immobilienumsätzen fulminant ab (Anstieg gegenüber dem Vorjahr +7,0 %).

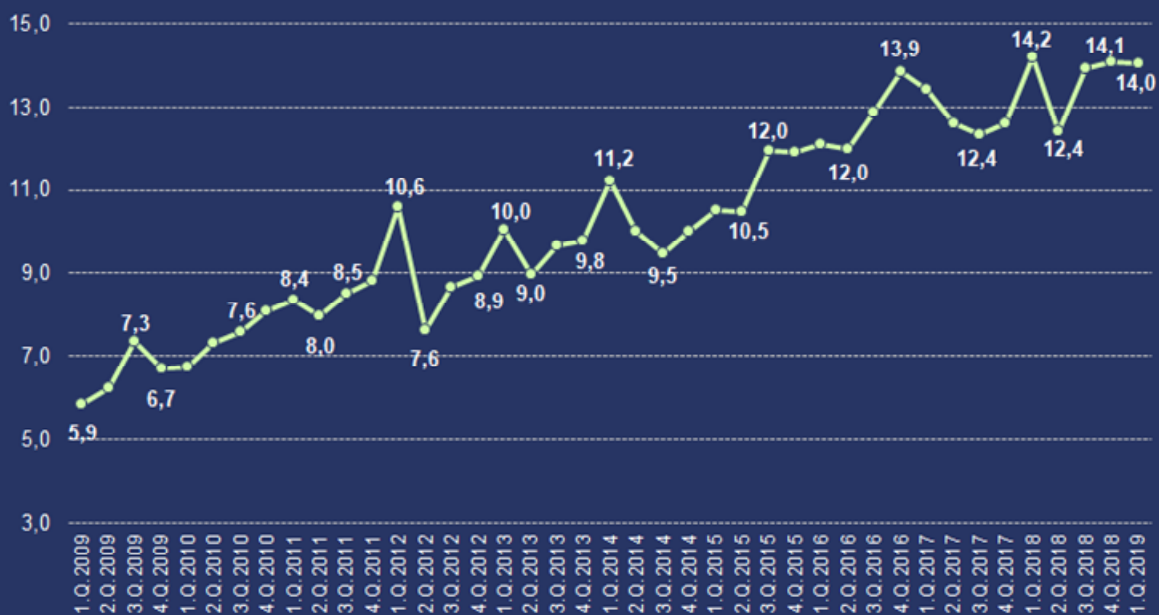
Deutschlandweit lag das Gesamttransaktionsvolumen zwischen Januar und März 2019 bei insgesamt 76,02 Mrd. €. Gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum wurde hier ein Anstieg von +9,7 % registriert.

"Die Immobilienumsätze in Bayern im ersten Quartal 2019 schwächeln zwar leicht, vor dem Hintergrund des Rekordjahres 2018 muss das Ergebnis allerdings nicht überbewertet werden. Von einer Trendwende zu sprechen, wäre zu verfrüht", so Prof. Stephan Kippes, Leiter des IVD-Marktforschungsinstituts. "Zwar wurden die Wirtschaftsprognosen nach unten korrigiert, was für die Verunsicherung bei potenziellen Käufern sorgen könnte. Dem gegenüber steht die Angst vor einem irgendwann eintretenden Ende der Billigzinsphase, die teilweise die Kaufentscheidungen beeinflusst haben dürfte." Die aktuelle leichte Delle bei den Immobilienumsätzen resultiert aus einem stark verknappten Objekt-Angebot auf dem Markt und nicht aus Preisrückgängen oder einer deutlich nachlassenden Immobiliennachfrage.

Die Immobilienumsatzanalyse des IVD-Instituts basiert auf den Grunderwerbsteuerdaten, das heißt der durch die Finanzverwaltung vereinnahmten Grunderwerbsteuer. Share-Deals, bei denen Immobilien in einem Unternehmensmantel gehandelt werden oder auch Grunderwerbsteuerbefreite familieninterne Umschichtungen sind in den untersuchten Immobilienumsätzen nicht enthalten.

Immobilienumsätze in Bayern, in Mrd.€

© IVD-Institut 



Ansprechpartner: Prof. Dr. Stephan Kippes
IVD-Institut - Gesellschaft für Immobilienmarktforschung und Berufsbildung mbH
Tel. 089 / 29 08 20 - 13 Fax 089 / 22 66 23

